



www.buerstadt.de

Sport ist ein kraftvolles Instrument zur Förderung sozialer Gleichstellung, da er Menschen aus allen sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Hintergründen die Möglichkeit gibt, gleichberechtigt teilzunehmen. Sport-Coaches spielen dabei eine entscheidende Rolle, indem sie ein inklusives Umfeld schaffen, Barrieren abbauen und Chancengleichheit für alle gewährleisten. Sie sind nicht nur Trainer, sondern auch Mentoren, die durch Vorbilder und Engagement zur sozialen Integration und Gleichberechtigung beitragen.



Du findest uns hier

☎ 06206/75638

📍 Nibelungenstraße 44, 68642 Bürstadt

✉ Sport-coach@buerstadt.de

🌐 www.buerstadt.de

BÜRSTADT
DIE BÜRGERSTADT MIT HERZ.

Bürstädter Sport-Coaches



Voraussetzungen:

(Ehrenamtliche) Sport-Coaches sind

- möglichst sportaffin und vielleicht in einem Sportverein aktiv
- interessiert, sich im Rahmen der Freiwilligenarbeit für Benachteiligte zu engagieren
- in ihrer Stadt oder Gemeinde gut vernetzt und kennen viele Menschen
- motiviert, sich weiterzubilden
- bereit, an einer ganztägigen Schulung durch die Sportjugend Hessen und an regionalen Netzwerktreffen teilzunehmen

Unterstützung:

(Ehrenamtliche) Sport-Coaches erhalten

- kostenfreie Qualifizierung durch die Sportjugend Hessen für das Aufgabenfeld
- eine Aufwandsentschädigung, die Fahrtkosten und sonstige Sachkosten einschließt
- Versicherungsschutz für die Tätigkeit
- Austauschmöglichkeiten mit anderen Sport-Coaches
- auf Wunsch eine qualifizierte Bescheinigung der Tätigkeit, die bei Bewerbungen verwendet werden kann

Was macht ein Sport-Coach?

Im Programm „Sport integriert Hessen“ nehmen die (ehrenamtlichen) Sport-Coaches eine zentrale Rolle ein. Sport-Coaches sind sportaffine Personen, die entweder in Sportvereinen tätig sind oder sich im Rahmen der Freiwilligenarbeit für benachteiligte Menschen engagieren. Sie kennen viele örtliche Akteure. So können sie unkompliziert Kontakte zwischen Netzwerkpartnern und den Sportvereinen vor Ort herstellen und die Zielgruppe des Programms (z. B. Geflüchtete, Zugewanderte, Einkommensschwache, bildungsferne Menschen) – vor allem in der ersten Zeit – zu den Sportangeboten begleiten. Der Einsatz von Sport-Coaches in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde ist Voraussetzung für die Förderung durch das Programm.

Aufgaben:

Sport-Coaches haben die Aufgabe, den Kontakt bzw. Netzwerke aufzubauen und alle Fäden zusammenzuhalten:

- Sie erfragen die Sportinteressen auf Seiten der Zielgruppe.
- Sie loten mit den Vorständen und Trainer*innen die Interessen und Möglichkeiten der Sportvereine in ihrer Stadt oder Gemeinde aus.
- Sie begleiten Interessierte in der ersten Zeit zu Sportangeboten (und helfen ggf. bei der Organisation von Fahrgemeinschaften).
- Sie führen regelmäßig Gespräche mit allen Beteiligten.

Über uns:

Im Rahmen des Programms "Sport integriert Hessen" spielen die (ehrenamtlichen) Sport-Coaches eine entscheidende Rolle. Diese Sport-Coaches sind engagierte Personen mit einer Leidenschaft für Sport, die entweder in Sportvereinen aktiv sind oder sich im Rahmen von Freiwilligenarbeit für benachteiligte Menschen einsetzen. Sie verfügen über ein umfangreiches Netzwerk lokaler Akteure, wodurch sie unkompliziert Verbindungen zwischen Partnern im Netzwerk und den örtlichen Sportvereinen herstellen können. Insbesondere in der Anfangsphase begleiten sie die Zielgruppe des Programms (z. B. Geflüchtete, Zugewanderte, Einkommensschwache, bildungsferne Menschen) zu den Sportangeboten. Die Bereitstellung von Sport-Coaches in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde ist eine Voraussetzung für die Förderung durch das Programm.

Das erste Förderprogramm „Sport und Flüchtlinge“ führte die Hessische Landesregierung zusammen mit der Sportjugend Hessen 2016 ein, 2022 wurde es in weiterentwickelter Form umbenannt in „Sport integriert Hessen“.

In Bürstadt haben Rainer Uhrig und Fares Abou Raed seit 2020 gemeinsam als Sportcoaches gearbeitet. Im Jahr 2022 stieß Ina Lux, die beim TV Bürstadt ehrenamtlich als zertifizierte Trainerin aktiv ist und als erste Frau unter den Sportcoaches besonders Flüchtlingsfrauen für Sport motivieren will.

Da Rainer Uhrig seine Tätigkeit als Sportcoach nicht mehr ausüben kann, wird Abdalla Gdoura, Leiter des Interkulturellen Büros, nun die Rolle des Sportcoaches übernehmen. Obwohl Rainer Uhrig weiterhin die Themen Sport, Bildung und Integration im Bereich des Bildungs- und Sportcampus (BuSC) unterstützen wird.

Unser Team

Unser Team besteht aus Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, die sportlich aktiv das Vereinsleben in unserer Kommune bereichern und das Netzwerk stetig erweitern.

